



frauenthal

G R O U P

HALBJAHRESFINANZBERICHT 2022

# Inhaltsverzeichnis

Lagebericht	3
Verkürzter Abschluss	9
Erläuterungen	14
Erklärung	26
Impressum	27

# LAGEBERICHT ZUM HALBJAHRESFINANZBERICHT 2022

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre!

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die positiven Umsatzentwicklungen im Vergleich zum ersten Halbjahr 2021 resultieren aus den Preiserhöhungen, die aufgrund teils exorbitant gestiegener Vormaterial-, Beschaffungs- und Energiekosten notwendig waren.

Das Konzern EBITDA für das erste Halbjahr 2022 beträgt MEUR 35,9. Dies ist ein Anstieg gegenüber dem ersten Halbjahr 2021 von MEUR 8,7 – wobei die verschiedenen Entwicklungen in Beschaffungs- und Absatzmärkten in den beiden Divisionen zu unterschiedlichen Ergebnisauswirkungen führen.

Die Konzern Bilanzsumme zum 30. Juni 2022 beträgt MEUR 533,5 und steigt damit im Vergleich zum 31. Dezember 2021 um MEUR 36,8; dies ist vor allem auf die gestiegenen kurzfristigen Vermögenswerte (Vorräte und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen) zurückzuführen. Aufgrund des positiven Halbjahresergebnisses sowie der Einbuchung von versicherungsmathematischen Gewinnen gemäß IAS 19 steigt das Eigenkapital auf MEUR 145,7 zum 30. Juni 2022 bzw. die Eigenkapitalquote auf 27,3 %. Im Vergleich zum 31. Dezember 2021 ist dies ein Zuwachs um 1,4 Prozentpunkte.

## HIGHLIGHTS DER GESCHÄFTSENTWICKLUNG DER DIVISIONEN

### Frauenthal Automotive

Die Division Frauenthal Automotive erzielt im ersten Halbjahr Umsatzerlöse von MEUR 156,1. Dies entspricht einer Steigerung von MEUR 13,6 bzw. 9,6 % gegenüber dem Vergleichszeitraum 2021. Aufgrund des explosionsartigen Anstieges der Vormaterial- und Rohmaterialpreise führt der Anstieg der Umsatzerlöse nicht zu einer Erhöhung der Liefermengen. Diese liegen, bedingt durch die diversen, teilweise parallel ablaufenden, Krisen, deutlich unterhalb des Vorjahresniveaus, was das EBITDA gegenüber dem Vorjahr belastet. Die Division Automotive weist ein EBITDA von MEUR 6,8 aus, im Vergleich zum ersten Halbjahr 2021 ist dies ein Rückgang in Höhe von MEUR -5,0. Im Ergebnis des ersten Halbjahres 2022 ist ein außerordentlicher Ertrag von MEUR 0,8 in Zusammenhang mit dem Verkauf einer Immobilie enthalten.

Der europäische Nutzfahrzeugmarkt zeigt für den Zeitraum 1-6/2022 im Vergleich zu 1-6/2021 einen Rückgang von -20,7 %. Der PKW-Markt ist mit -13,5 % rückläufig, da Probleme in der Lieferkette die Fahrzeugproduktion weiterhin einschränken. Die stärksten Rückgänge im PKW-Markt weisen Italien (-22,7 %), Frankreich (-16,3 %), Deutschland (-11,0 %) und Spanien (-10,7 %) auf<sup>1</sup>.

## Frauenthal Handel

Die Division Frauenthal Handel verzeichnet mit einem Umsatz von MEUR 395,2 einen Umsatzzuwachs im ersten Halbjahr 2022 von MEUR 34,1 im Vergleich zum ersten Halbjahr 2021. Das EBITDA beträgt MEUR 29,9 und liegt damit, aufgrund vor allem höherer Umsätze und Auflösungen von Rückstellungen, um MEUR 13,7 über dem ersten Halbjahr 2021.

Die Strategie, die getrennten Vertriebsmarken SHT, ÖAG, Kontinentale und elektromaterial.at zur Differenzierung am Markt zu nutzen, wird weiterhin fortgesetzt. Neben dem Verkauf von technischen Produkten zielen die Vertriebsmarken darauf ab, als Lösungsanbieter eine noch engere Kundenbindung zu schaffen. Das richtige Produktportfolio mit einem einzigartigen Angebot an Digital-, Logistik-, Service-, und Marketinglösungen wird ständig verbessert, vertieft und erweitert. Die digitale Umsetzung dieser Strategie ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor.

## Business Development

Frauenthal verfolgt eine Buy-and-Build-Strategie und prüft zum Berichtszeitpunkt in allen Unternehmensbereichen mehrere potenzielle Akquisitionen. Der Fokus in der Division Automotive liegt auf der Diversifizierung der Kunden- und Produktportfolien der Business Units Gnotec und Powertrain, während in der Division Handel die Erweiterung des Produktportfolios im Vordergrund steht.

## Liquiditätsentwicklung und Investitionen

Im operativen Geschäft werden auf Gruppenebene im ersten Halbjahr 2022 MEUR 32,1 Liquidität aus dem Ergebnis erwirtschaftet, für Investitionen werden MEUR 8,4 verwendet. Die Nettoverschuldung der Frauenthal-Gruppe erhöht sich um MEUR 39,6 gegenüber dem Jahresende 2021 und beträgt per 30. Juni 2022 MEUR 130,0.

<sup>1</sup> Quelle: Sämtliche Werte für 2022 und 2021 von der European Automobile Manufacturers' Association <https://www.acea.auto/nav/?content=press-releases>

Der Liquiditätsbedarf ist durch ausreichende Linien sowohl für Investitionsfinanzierung als auch für Working Capital gedeckt. Das ausgenützte Factoringvolumen beträgt in der Division Frauenthal Handel MEUR 69,7 und in der Division Frauenthal Automotive wurden MEUR 11,6 an Kundenforderungen verkauft. Die Frauenthal Holding AG selbst weist zum Berichtszeitpunkt keine Finanzverbindlichkeiten auf und verfügt über zugesagte Finanzierungsrahmen, die insbesondere rasch verfügbare Liquidität für Akquisitions- und Zwischenfinanzierungen sicherstellen. Die Einhaltung der Bedingungen der Kreditverträge und der Covenants wird von der Frauenthal Holding AG gesteuert und überwacht.

Die offenzulegenden wesentlichen Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen sind im Anhang dargestellt.

## AUSBLICK

Das Ergebnis wird im Gesamtjahr 2022 voraussichtlich über dem Vorjahr erwartet, sofern die aktuellen Marktprognosen für das Automobilgeschäft und für die Baukonjunktur zutreffen. In beiden Divisionen ist aufgrund der COVID-19 Krise, des Lockdowns im 2. Quartal in China, des Ukraine-Russland-Krieges und der damit verbundenen möglichen Warenknappheiten sowie steigenden Energiekosten und Preissteigerungen mit Volatilität zu rechnen.

## Frauenthal Automotive

Die Marktentwicklung in den Jahren 2022 und 2023 wird maßgeblich von der Bewältigung und den Folgen der COVID-19 Krise, des China Lockdowns sowie des Ukraine-Russland-Krieges und der damit verbundenen Warenverfügbarkeit geprägt sein. Zusätzlich kommt es derzeit zu explosionsartigen Anstiegen der Vor- und Rohmaterialpreise, sowie der Energiekosten.

Die Prognosen für das Jahr 2022 beruhen auf der Annahme, dass im zweiten Halbjahr die europäische Automobilindustrie die Produktion auf verbessertem Niveau, ohne nennenswerte neuerliche Shutdowns und ohne Unterbrechungen von Lieferketten, fortsetzt. Die Volatilität und Prognoseunsicherheit ist enorm, sodass eine belastbare Vorschau auf die Umsatz- und Ergebnisentwicklung nicht möglich ist. Der Fokus des Managements liegt auf der Sicherung der Liquidität und der Stärkung der Kundenbeziehungen. Insbesondere die Versorgungsengpässe bei Halbleitern haben sich bereits negativ auf die Erholung der Automobilindustrie im 1. Halbjahr ausgewirkt. Mit weiteren Engpässen und dadurch bedingten Produktionsausfällen in der Automobilindustrie ist daher auch im 2. Halbjahr zu rechnen. Darüber hinaus bedrohen massive Preiserhöhungen bei den Energiekosten und Vormaterialien, sowie damit einhergehende Versorgungsschwierigkeiten, die Profitabilität. Hier wird in allen Geschäftsbereichen mit Hochdruck daran gearbeitet die Effekte zu minimieren und die Versorgungssicherheit zu gewährleisten.

Neben der COVID-19 Krise, Preiserhöhungen bei Vormaterialien und den aktuellen Engpässen bei Halbleiterelementen, ist der Automobilmarkt mit fundamentalen Verunsicherungen der Konsumenten aufgrund der verschärften Diskussionen über Antriebssysteme („Dieselfahrverbote“, CO<sup>2</sup>-Steuer, Incentives für e-Fahrzeuge, EU-Verbrennerverbot ab 2035 etc.) konfrontiert. Die daraus resultierenden Auswirkungen auf den PKW-Bereich werden für Frauenthal Automotive – verglichen mit dem Marktdurchschnitt - durch einen günstigen Kundenmix voraussichtlich etwas abgeschwächt.

Das Management beabsichtigt vor diesem Hintergrund die Krise weiterhin für optimierende Maßnahmen zu nutzen und die Division in enger Zusammenarbeit mit den Kunden auf eine erfolgreiche Entwicklung nach Überwindung der Krise vorzubereiten, wodurch punktuell eine verbesserte Wettbewerbsfähigkeit erreicht werden kann.

## Frauenthal Handel

Die konjunkturelle Entwicklung in Österreich ist stark durch die zukünftige Investitionsbereitschaft aufgrund der enormen Preissteigerungen beeinflusst.

Als Zulieferer des Baunebengewerbes ist die Division Handel mit einem leichten Zeitversatz direkt von der Baukonjunktur abhängig. Die oft unterschiedliche Entwicklung im Neubau und der Renovierung, sowohl im Teilbereich Wohnbau als auch im Bereich „übriger Hochbau“, wirkt in Summe stabilisierend. Weitere Einflussfaktoren stellen die Investitionsneigung der öffentlichen Hand, sowie das private Konsumverhalten dar, wobei auch hier im Langzeitvergleich jeglicher konjunkturelle Auf- bzw. Abschwung die Branche nur zeitversetzt und stark abgeschwächt trifft.

Die für die Bauwirtschaft wichtige Euroconstruct<sup>2</sup> Einschätzung vom Juni 2022 prognostiziert ein inflationsbereinigtes Wachstum für 2022 von +1,1 % (2021: 3,1 %). Im für den Haustechnikbereich relevanten Bereich Hochbau wird für 2022 ein Anstieg der Wirtschaftsleistung von +1,0 % (2021: 3,0 %) geschätzt.

Die weitere Entwicklung im 2. Halbjahr 2022 und im Jahr 2023 hängt maßgeblich von der allgemeinen Investitionsbereitschaft und der Auswirkung von staatlichen Konjunkturprogrammen, wie für den Ausbau erneuerbarer Energien (vor allem im Bereich Photovoltaik), ab. Ein Risiko stellen mögliche Lieferengpässe durch die Rohstoffverfügbarkeit unserer Vorlieferanten dar, welchem wir mit gezieltem Lageraufbau begegnen.

---

<sup>2</sup> Quelle: Sämtliche Werte für 2022 und 2021 Euroconstruct Country Report, Juni 2022

Die Division Handel geht, unter Berücksichtigung der genannten Faktoren, von einer Fortsetzung der Entwicklung vom ersten Halbjahr 2022 aus, wenn auch abgeschwächt, und erwartet für das Geschäftsjahr 2022 ein Ergebnis über Vorjahr.

## Hinweis

Dieser Ausblick entspricht den Einschätzungen des Vorstands am 25. August 2022 und berücksichtigt keine Auswirkungen von möglichen Akquisitionen, Veräußerungen oder sonstigen nicht vorhersehbaren strukturellen und konjunkturellen Änderungen im weiteren Jahresverlauf 2022. Die genannten Einschätzungen unterliegen sowohl bekannten als auch unbekanntem Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse und Ergebnisse von den hier getroffenen Aussagen abweichen.

Wien, im August 2022

Frauenthal Holding AG

Mag. Erika Hochrieser  
Vorstandsmitglied

Dr. Hannes Winkler  
Vorstandsvorsitzender

DI Michael Ostermann  
Vorstandsmitglied

frauenthal  
**EXPO 2022**

Vom **14. bis 16. September** öffnen sich die Tore zur  
**Frauenthal EXPO 2022** in der Messe Wien.

**Die gesamte Haustechnik unter einem Dach!**  
Sanitär, Installation, Heizung, Klima, Armaturen und  
Rohrleitungstechnik für Tiefbau und Industrie  
plus – heuer neu – **Elektro.**

[www.frauenthal-expo.at](http://www.frauenthal-expo.at)



# VERKÜRZTER ABSCHLUSS

## KONZERN-GEWINN-UND-VERLUSTRECHNUNG

	in TEUR	1-6 / 2022	1-6 / 2021
<b>Umsatzerlöse</b>		551.305	503.529
Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		883	1.611
Aktivierte Eigenleistungen		43	28
Sonstige betriebliche Erträge		4.303	2.255
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen		-398.646	-363.424
Personalaufwand		-88.385	-86.343
Sonstige betriebliche Aufwendungen		-33.626	-30.528
<b>EBITDA</b>		<b>35.877</b>	<b>27.128</b>
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen		-16.407	-16.080
<b>Betriebserfolg (EBIT)</b>		<b>19.470</b>	<b>11.048</b>
Zinserträge		1.108	740
Zinsaufwendungen		-3.370	-3.442
Aufwendungen aus Finanzanlagen		-252	-58
<b>Finanzerfolg</b>		<b>-2.514</b>	<b>-2.760</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>		<b>16.956</b>	<b>8.288</b>
Ertragsteuern		-1.726	-515
<b>Ergebnis nach Steuern</b>		<b>15.230</b>	<b>7.773</b>
<b>Jahresergebnis</b>		<b>15.230</b>	<b>7.773</b>
davon dem Mutterunternehmen zuzurechnender Ergebnisanteil (Konzernergebnis)		<b>15.230</b>	<b>7.773</b>
Ergebnis je Aktie			
unverwässert		1,76	0,90
verwässert		1,76	0,90

## KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

	in TEUR	1-6 / 2022	1-6 / 2021
<b>Ergebnis nach Steuern</b>		<b>15.230</b>	<b>7.773</b>
Gewinne und Verluste aus der Währungsumrechnung		-825	-101
<b>Summe der Posten, die nachträglich in die Gewinn- und Verlustrechnung gegliedert ("recycelt") werden</b>		<b>-825</b>	<b>-101</b>
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste Personalrückstellungen		2.675	0
<b>Summe der Posten, die nachträglich nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung gegliedert ("recycelt") werden</b>		<b>2.675</b>	<b>0</b>
<b>Sonstiges Gesamtergebnis</b>		<b>1.850</b>	<b>-101</b>
<b>Gesamtergebnis</b>		<b>17.080</b>	<b>7.672</b>
davon dem Mutterunternehmen zuzurechnender Gesamtergebnisanteil		17.080	7.672

## KONZERNBILANZ

	in TEUR	30.06.2022	31.12.2021
<b>VERMÖGENSWERTE</b>			
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>			
Immaterielle Vermögenswerte		19.996	20.475
Nutzungsrechte		66.791	67.346
Sachanlagen		107.821	108.158
Finanzanlagen		40	40
Sonstige finanzielle Vermögenswerte		1.938	2.189
Aktive latente Steuern		10.265	11.683
		<b>206.851</b>	<b>209.892</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>			
Vorräte		230.023	185.179
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		54.851	33.792
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen		0	8
Steuerforderungen		452	164
Sonstige finanzielle Vermögenswerte		12.718	12.638
Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte		9.546	6.561
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		19.060	48.492
		<b>326.650</b>	<b>286.833</b>
<b>Summe Vermögenswerte</b>		<b>533.501</b>	<b>496.725</b>
<b>EIGENKAPITAL UND SCHULDEN</b>			
<b>Eigenkapital</b>			
Grundkapital		9.435	9.435
Kapitalrücklagen		21.548	21.548
Einbehaltene Ergebnisse		130.087	114.857
Sonstiges Ergebnis		-9.112	-10.962
Eigene Anteile		-6.273	-6.273
<b>Eigenkapital der Eigentümer des Mutterunternehmens</b>		<b>145.686</b>	<b>128.606</b>
<b>Langfristige Schulden</b>			
Finanzverbindlichkeiten		52.121	45.374
Leasingverbindlichkeiten		54.969	52.792
Personalrückstellungen		58.271	61.975
Passive latente Steuern		4.409	3.518
Sonstige Rückstellungen		4.733	4.737
		<b>174.503</b>	<b>168.396</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>			
Finanzverbindlichkeiten		29.225	25.612
Leasingverbindlichkeiten		12.705	15.061
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		121.566	96.789
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten		11.460	11.349
Sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten		32.367	46.459
Steuerschulden		400	429
Sonstige Rückstellungen		5.589	4.024
		<b>213.312</b>	<b>199.723</b>
<b>Summe Eigenkapital und Schulden</b>		<b>533.501</b>	<b>496.725</b>

## KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

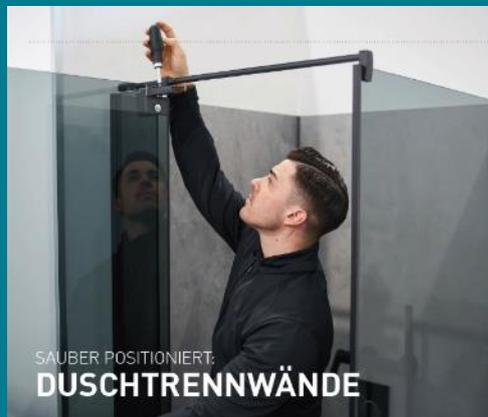
	in TEUR	1-6 / 2022	1-6 / 2021
Jahresergebnis		15.230	7.773
Zinserträge und -aufwendungen		2.262	2.702
Ertragsteuern		1.726	515
Abschreibungen auf das Anlagevermögen		16.407	16.080
Gewinne aus dem Abgang von Anlagevermögen		-1.005	-169
Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen		51	83
Aufwendungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren		252	58
Veränderung langfristiger Rückstellungen		-704	-232
Gezahlte Zinsen		-1.511	-2.349
Erhaltene Zinsen		199	205
Gezahlte Ertragsteuern		-854	-126
<b>Kapitalfluss aus dem Ergebnis</b>		<b>32.053</b>	<b>24.540</b>
Veränderung Vorräte		-44.844	-35.166
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		-21.059	-28.866
Veränderung sonstiger Forderungen		-3.056	2.290
Veränderung kurzfristiger Rückstellungen		1.565	-2.950
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		24.776	22.466
Veränderung sonstige Verbindlichkeiten		-14.003	1.370
Währungsumrechnungsbedingte Veränderungen		-339	-523
<b>Kapitalfluss aus der operativen Geschäftstätigkeit</b>		<b>-24.907</b>	<b>-16.839</b>
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen		-8.375	-8.255
Einzahlungen aus dem Verkauf von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen		1.705	474
Einzahlungen aus gewährten Darlehen		0	495
<b>Kapitalfluss aus der Investitionstätigkeit</b>		<b>-6.670</b>	<b>-7.286</b>
Tilgung Leasing		-8.695	-7.990
Aufnahme von Krediten		16.852	12.943
Tilgung von Krediten		-5.954	-11.067
Ein- und Auszahlungen von sonstigen Finanzverbindlichkeiten		-58	-31
<b>Kapitalfluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>		<b>2.145</b>	<b>-6.146</b>
<b>Veränderung der liquiden Mittel</b>		<b>-29.432</b>	<b>-30.270</b>
Anfangsbestand der liquiden Mittel		48.492	54.027
Endbestand der liquiden Mittel		19.060	23.757

## ENTWICKLUNG DES KONZERN-EIGENKAPITALS

in TEUR	Grundkapital	Kapitalrücklage	einbehaltene Ergebnisse	Sonstiges Ergebnis			EK der Eigentümer des Mutterunternehmens	Konzernkapital
				Währungsausgleichsposten	Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste gemäß IAS 19	eigene Anteile		
<b>Stand 31.12.2020 = 01.01.2021</b>	<b>9.435</b>	<b>21.548</b>	<b>100.727</b>	<b>-4.428</b>	<b>-6.606</b>	<b>-6.273</b>	<b>114.404</b>	<b>114.404</b>
Jahresergebnis			7.773				7.773	7.773
Sonstiges Gesamtergebnis				-101	0		-101	-101
<b>Gesamtergebnis 2021</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.773</b>	<b>-101</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.672</b>	<b>7.672</b>
<b>Stand 30.06.2021</b>	<b>9.435</b>	<b>21.548</b>	<b>108.500</b>	<b>-4.529</b>	<b>-6.606</b>	<b>-6.273</b>	<b>122.076</b>	<b>122.076</b>
<b>Stand 31.12.2021 = 01.01.2022</b>	<b>9.435</b>	<b>21.548</b>	<b>114.857</b>	<b>-4.479</b>	<b>-6.483</b>	<b>-6.273</b>	<b>128.606</b>	<b>128.606</b>
Jahresergebnis			15.230				15.230	15.230
Sonstiges Gesamtergebnis				-825	2.675		1.850	1.850
<b>Gesamtergebnis 2022</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.230</b>	<b>-825</b>	<b>2.675</b>	<b>0</b>	<b>17.080</b>	<b>17.080</b>
<b>Stand 30.06.2022</b>	<b>9.435</b>	<b>21.548</b>	<b>130.087</b>	<b>-5.304</b>	<b>-3.808</b>	<b>-6.273</b>	<b>145.686</b>	<b>145.686</b>

## KONZERN-SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

in TEUR	Frauenthal Automotive		Frauenthal Handel		Holdings und Sonstige		Konzern-Eliminierungen		Frauenthal-Gruppe	
	1-6 / 2022	1-6 / 2021	1-6 / 2022	1-6 / 2021	1-6 / 2022	1-6 / 2021	1-6 / 2022	1-6 / 2021	1-6 / 2022	1-6 / 2021
Außenumsatz	156.147	142.501	395.154	361.024	4	4	0	0	551.305	503.529
Innenumsatz	0	0	0	0	1.057	1.040	-1.057	-1.040	0	0
<b>Umsatz gesamt</b>	<b>156.147</b>	<b>142.501</b>	<b>395.154</b>	<b>361.024</b>	<b>1.061</b>	<b>1.044</b>	<b>-1.057</b>	<b>-1.040</b>	<b>551.305</b>	<b>503.529</b>
<b>EBITDA</b>	<b>6.813</b>	<b>11.784</b>	<b>29.911</b>	<b>16.218</b>	<b>-847</b>	<b>-874</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>35.877</b>	<b>27.128</b>
Abschreibungen	5.634	5.693	10.559	10.150	214	237	0	0	16.407	16.080
<b>Betriebserfolg (EBIT)</b>	<b>1.179</b>	<b>6.091</b>	<b>19.352</b>	<b>6.069</b>	<b>-1.061</b>	<b>-1.111</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>19.470</b>	<b>11.048</b>
Mitarbeiter im Durchschnitt	1.580	1.669	1.605	1.559	10	10	0	0	3.195	3.238
Vermögen	181.777	173.235	337.173	275.968	22.519	19.982	-7.968	-4.141	533.501	465.046



**EINER FÜR ALLES  
KUNDENDIENST  
von Österreichs Nummer 1  
in Badezimmer, Heizung,  
Elektro & Haustechnik.  
Immer im Auftrag des  
Handwerks.**

**Antwort auf den Fachkräftemangel:  
„Während wir für den Installateur  
komplettieren, ist sein Team bereits beim  
nächsten Kunden im Einsatz“**

## ERLÄUTERUNGEN ZUM VERKÜRZTEN KONZERNZWISCHENABSCHLUSS ZUM 30. Juni 2022

Der vorliegende verkürzte Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2022 der Frauenthal Holding AG („Frauenthal-Gruppe“) wird gemäß IAS 34, Zwischenberichterstattung, nach den vom International Accounting Standards Board (IASB) herausgegebenen und von der Europäischen Union übernommenen International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Der vorliegende Halbjahresfinanzbericht 2022 wird weder einer Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Die im Bericht dargelegten Berechnungen sind EDV-technisch ermittelt worden. Die Darstellung der Werte erfolgt mittels kaufmännisch gerundeter Zahlen, weshalb sich Rundungsdifferenzen ergeben können. Aus diesem Grund kann die manuelle Berechnung von Werten zu Abweichungen bei den ausgewiesenen Zwischen- und Gesamtsummen führen.

### ERSTMALIG ANZUWENDEnde STANDARDS UND INTERPRETATIONEN

Sofern nicht nachfolgend anders angegeben, ergeben sich aus der zukünftigen Anwendung der folgenden geänderten Standards voraussichtlich keine wesentlichen Auswirkungen auf den Konzernabschluss, da diese lediglich Klarstellungen betreffen oder nicht anwendbar sind.

**Die folgenden Standardänderungen wurden von der Gruppe per 1. Januar 2022 erstmalig angewendet:**

Neuer Standard oder Änderung	Datum der Veröffentlichung durch IASB	Datum der Übernahme in EU-Recht	Datum der erstmaligen Anwendung laut EU-Recht	Auswirkung auf Frauenthal
Änderungen von <ul style="list-style-type: none"> <li>IFRS 3 Unternehmenszusammenschlüsse</li> <li>IAS 16 Sachanlagen</li> <li>IAS 37 Rückstellungen, Eventualverbindlichkeiten und Eventualforderungen</li> </ul>	14.05.2020	28.06.2021	01.01.2022	Unwesentlich
Jährliche Verbesserungen 2018-2020 <ul style="list-style-type: none"> <li>IFRS 16 Leasingverhältnisse vom 31.03.2021</li> </ul>	31.03.2021	30.08.2021	01.04.2021	Unwesentlich

**Neue und geänderte Standards, die erst in späteren Berichtsperioden verpflichtend anzuwenden sind:**

<b>Neuer Standard oder Änderung</b>	<b>Datum der Veröffentlichung durch IASB</b>	<b>Datum der Übernahme in EU-Recht</b>	<b>Datum der erstmaligen Anwendung laut EU-Recht</b>	<b>Auswirkung auf Frauenthal</b>
IFRS 17 Versicherungsverträge inkl. Änderungen zu IFRS 17 vom 25.06.2020	18.05.2017 25.06.2020	19.11.2021	01.01.2023	Nein
Änderung von IAS 1: Darstellung des Abschlusses und IFRS Practice Statement 2: Offenlegung von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	12.02.2021	02.03.2022	01.01.2023	Unwesentlich
Änderung von IAS 8 Rechnungslegungsmethoden, Änderungen von rechnungslegungsbezogenen Schätzungen und Fehler: Definition von rechnungslegungsbezogenen Schätzungen	12.02.2021	02.03.2022	01.01.2023	Unwesentlich

<b>Neuer Standard oder Änderung (Übernahme in EU-Recht ausstehend)</b>	<b>Datum der Veröffentlichung durch IASB</b>	<b>Datum der erstmaligen Anwendung laut IASB</b>	<b>Auswirkung auf Frauenthal</b>
Änderung von IAS 1: Klassifizierung von Schulden als kurz- oder langfristig	23.01.2020 15.07.2020	01.01.2023	Unwesentlich
Änderung von IAS 12 Ertragsteuern: Latente Steuern, die sich auf Vermögenswerte und Schulden beziehen, die aus einer einzigen Transaktion entstehen	07.05.2021	01.01.2023	Unwesentlich
Änderung von IFRS 17 Versicherungsverträge: Erstmalige Anwendung von IFRS 17 und IFRS 9 – Vergleichsinformationen	09.12.2021	01.01.2023	Unwesentlich

## KONSOLIDIERUNGS-, BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Der Konsolidierungskreis wurde gemäß IFRS 10 festgelegt. In den Konzernabschluss werden alle wesentlichen in- und ausländischen Unternehmen einbezogen, bei denen die Frauenthal Holding AG unmittelbar oder mittelbar über die Mehrheit der Stimmrechte verfügt.

Gegenüber dem 31. Dezember 2021 gab es bei der Anzahl der einbezogenen Tochtergesellschaften folgende Änderung:

	Inland	Ausland	Gesamt
<b>Einbezogen zum 31.12.2021</b>	<b>8</b>	<b>16</b>	<b>24</b>
Akquisition	0	1	1
<b>Einbezogen zum 30.06.2022</b>	<b>8</b>	<b>17</b>	<b>25</b>

Im ersten Halbjahr 2022 wurde eine Mantelgesellschaft erworben, die aktuell unter dem Namen Frauenthal Gnotec Tool Development AB mit Sitz in Göteborg, Schweden firmiert. Die bei der Erstellung des konsolidierten Zwischenabschlusses angewandten Bilanzierungsmethoden stimmen mit jenen des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2021 überein. Es wird auf die Ausführungen im Jahresfinanzbericht für das Geschäftsjahr 2021 verwiesen.

### AUSWIRKUNGEN AUFGRUND UKRAINE-RUSSLAND-KRIEG

Aufgrund des Ukraine-Russland-Krieges sind beide Divisionen mit steigenden Energiekosten und Preissteigerungen konfrontiert. In der **Division Frauenthal Automotive**, die geringe Mengen ihres Stahlbedarfs zuvor in Russland bezogen hatte, konnten die Bezugsquellen auf europäische Lieferanten umgestellt werden.

Die **Division Frauenthal Handel** ist vor allem durch höhere Treibstoffkosten im Fuhrpark und höhere Heiz- und Stromkosten betroffen. Um Preissteigerungen und Lieferengpässen bei der Handelsware entgegenzuwirken, wurden die Lagerbestände erhöht. Zusätzlich wurde der Warenbezug von ukrainischen Lieferanten auf andere Lieferanten gedreht.

Die Frauenthal-Gruppe verfügt über keine Vermögenswerte in der Ukraine und in Russland. Es wurden keine relevanten Umsätze in den beiden Ländern generiert.

Zu weiteren Angaben im Zusammenhang mit dem Ukraine-Russland-Krieg wird auf den Lagebericht verwiesen.

## ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-GEWINN-UND-VERLUST-RECHNUNG

### UMSATZ

#### UMSATZ NACH SEGMENTEN (nur Außenumsatz)

	in TEUR	1-6 / 2022	1-6 / 2021	Veränderung
Frauenthal Automotive		156.147	142.501	13.646
Frauenthal Handel		395.154	361.024	34.130
Sonstige		4	4	0
<b>Frauenthal-Gruppe</b>		<b>551.305</b>	<b>503.529</b>	<b>47.776</b>

#### UMSATZ NACH PRODUKTEN

	Frauenthal Automotive		Frauenthal Handel		Holdings und Sonstige		Frauenthal-Gruppe		
	in TEUR	1-6 / 2022	1-6 / 2021	1-6 / 2022	1-6 / 2021	1-6 / 2022	1-6 / 2021	1-6 / 2022	1-6 / 2021
Airtanks (Druckluftbehälter)		33.296	28.818	-	-			33.296	28.818
Powertrain (Pleuel und Ausgleichwellen)		46.144	45.385	-	-	-	-	46.144	45.385
Gnotec (Metall-Komponenten)		76.707	68.298	-	-	-	-	76.707	68.298
Handel		-	-	395.154	361.024	-	-	395.154	361.024
Sonstige (Mieteträge)		-	-	-	-	4	4	4	4
<b>Summe</b>		<b>156.147</b>	<b>142.501</b>	<b>395.154</b>	<b>361.024</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>551.305</b>	<b>503.529</b>

## UMSATZ NACH REGIONEN

	Frauenthal Automotive		Frauenthal Handel		Holdings und Sonstige		Frauenthal-Gruppe	
	1-6 / 2022	1-6 / 2021	1-6 / 2022	1-6 / 2021	1-6 / 2022	1-6 / 2021	1-6 / 2022	1-6 / 2021
Österreich	5.138	8.310	387.617	357.752	4	4	392.759	366.066
Deutschland	23.173	21.933	5.232	1.548	-	-	28.405	23.481
Schweden	39.134	36.141	3	-	-	-	39.137	36.141
Sonstige EU / Europa	70.095	57.315	2.291	1.702	-	-	72.386	59.017
Asien	9.736	11.479	12	5	-	-	9.748	11.484
Amerika	8.164	6.587	-	17	-	-	8.164	6.604
Sonstige	707	736	-	-	-	-	707	736
<b>Summe</b>	<b>156.147</b>	<b>142.501</b>	<b>395.154</b>	<b>361.024</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>551.305</b>	<b>503.529</b>

Der kumulierte Konzernumsatz der Frauenthal-Gruppe von MEUR 551,3 liegt für das erste Halbjahr 2022 um MEUR 47,8 (+9,5 %) über dem Vorjahresvergleichswert.

Der Umsatzanstieg ist in Höhe von MEUR 34,1 auf die Division Frauenthal Handel und in Höhe von MEUR 13,7 auf die Division Frauenthal Automotive zurückzuführen – die in beiden Divisionen auf Preiserhöhungen zurückzuführen sind, die aufgrund teils exorbitant gestiegener Vormaterial-, Beschaffungs- und Energiekosten notwendig waren.

## ERGEBNIS

### EBITDA NACH SEGMENTEN

	in TEUR	1-6 / 2022	1-6 / 2021	Veränderung
Frauenthal Automotive		6.813	11.784	-4.971
Frauenthal Handel		29.911	16.218	13.693
Sonstige		-847	-874	27
<b>Frauenthal-Gruppe</b>		<b>35.877</b>	<b>27.128</b>	<b>8.749</b>

Das EBITDA der Frauenthal-Gruppe liegt im ersten Halbjahr 2022 mit MEUR 35,9 um MEUR 8,7 über dem Vergleichswert des Vorjahres - in der Division Frauenthal Automotive beträgt das EBITDA MEUR 6,8 und sinkt um MEUR -5,0 im Vergleich zum Vorjahr – dieser Rückgang ist auf alle drei Business Units zurückzuführen. Das EBITDA in der Division Frauenthal Handel steigt um MEUR 13,7 gegenüber dem Vorjahreswert auf MEUR 29,9 – diese Abweichung resultiert aus den gegenüber dem Vorjahreswert gestiegenen Umsätzen.

Im ersten Halbjahr 2022 belaufen sich die staatlichen Unterstützungen auf MEUR 0,3, davon werden im Personalaufwand staatliche Zuschüsse in Zusammenhang mit Erstattungen aufgrund von COVID-19 Erkrankungen iHv MEUR 0,1 saldiert (1-6/2021: MEUR 0,3), MEUR 0,2 betreffen Investitionszuschüsse. Es gibt in diesem Zusammenhang keine unerfüllten Bedingungen und sonstigen Eventualverbindlichkeiten. Die planmäßigen Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen sinken gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres geringfügig um MEUR 0,3.

Das EBIT der Frauenthal-Gruppe steigt gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres von MEUR 11,0 auf MEUR 19,5.

Das Ergebnis vor Steuern im ersten Halbjahr 2022 der Frauenthal-Gruppe beträgt MEUR 17,0, das Finanzergebnis beläuft sich auf MEUR -2,5 und hat sich um MEUR 0,2 aufgrund positiver unrealisierter Währungseffekte bei Darlehen an verbundene Unternehmen verbessert. Das Ergebnis nach Steuern der Frauenthal-Gruppe liegt bei MEUR 15,2. Die Ertragsteuern steigen gegenüber dem Vorjahreswert um MEUR 1,2 – dies ist vor allem auf das gestiegene Ergebnis zurückzuführen. Nur für jene Verlustvorträge, die in einem Zeitraum von 5 Jahren verwertet werden können, wurden aktive latente Steuern gebildet.

Umsatz und Ergebnis unterliegen besonders aufgrund der COVID-19 Pandemie und des Ukraine-Russland-Krieges in beiden Divisionen saisonalen Schwankungen, sodass durch eine Hochrechnung des Ergebnisses des 1. Halbjahres keine aussagefähige Prognose für das Gesamtjahr zu erzielen ist.

## ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNBILANZ

Die Bilanzsumme der Frauenthal-Gruppe steigt gegenüber dem Jahresende 2021 um MEUR 36,8 von MEUR 496,7 auf MEUR 533,5 zum 30. Juni 2022. Die Erhöhung der Bilanzsumme ist auf den Anstieg der kurzfristigen Vermögenswerte zurückzuführen.

Die kurzfristigen Vermögenswerte belaufen sich auf MEUR 326,7 und steigen vor allem aufgrund des gezielten Lageraufbaus gegenüber dem Jahresende 2021 um MEUR 39,8.

Das Eigenkapital steigt vor allem bedingt durch das positive laufende Ergebnis von MEUR 128,6 um MEUR 17,1 auf MEUR 145,7. Die Eigenkapitalquote steigt um 1,4 Prozentpunkte auf 27,3 %.

Die langfristigen Schulden steigen um MEUR 6,1 im Wesentlichen aufgrund des Anstiegs der langfristigen Finanzverbindlichkeiten auf MEUR 174,5. Die kurzfristigen Schulden erhöhen sich um MEUR 13,6 – dies ist vor allem auf die saisonal gestiegenen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in der Division Handel zurückzuführen. Gesamt kommt es zu einem Anstieg der lang- und kurzfristigen Schulden gegenüber dem Jahresende 2021 iHv MEUR 19,7.

Die Einbuchung der versicherungsmathematischen Gewinne gemäß IAS 19, die aufgrund der wesentlichen Parameteränderungen gegenüber dem 31. Dezember 2021 notwendig waren, wurde mit Hilfe einer vereinfachten Hochrechnung auf Basis der Sensitivitätsanalysen zum 31. Dezember 2021 vorgenommen. Hierbei erfolgte die vereinfachte Hochrechnung mit einem um 2 % höheren Zinssatz und einem um 1,25 % höheren Gehaltstrend gegenüber dem Jahresabschluss 2021.

Parameter	Rückstellungen für Pensionen und Abfertigungen	
	30.06.2022	31.12.2021
<b>SCHWEDEN</b>		
Abzinsungsfaktor	3,50 %	1,50 %
Durchschnittliche Bezugs- bzw. Pensionserhöhung	3,05 %	1,80 %
<b>ÜBRIGE LÄNDER</b>		
Abzinsungsfaktor	3,00 % - 3,20 %	1,00 % - 1,20 %
Durchschnittliche Bezugs- bzw. Pensionserhöhung	1,25 % - 3,25 %	0,00 % - 2,00 %

## ERLÄUTERUNGEN ZUR KAPITALFLUSSRECHNUNG

Der Kapitalfluss aus der Investitionstätigkeit beträgt MEUR -6,7. Die Division Frauenthal Automotive investiert im ersten Halbjahr MEUR 6,5 (davon Gnotec MEUR 4,8, der Bereich Druckluftbehälter MEUR 1,5 und Powertrain MEUR 0,2) schwerpunktmäßig in Ersatzinvestitionen, in produktivitätsverbessernde Maßnahmen sowie in Kapazitätserweiterungen. Die Division Frauenthal Handel investiert MEUR 1,9 in IT-Implementierungen, in den Fuhrpark und in die Modernisierung sowie die Erweiterung der Verkaufs- und Logistikoberfläche.

Der Kapitalfluss aus der Finanzierungstätigkeit beträgt MEUR 2,1. An Krediten wurden im ersten Halbjahr im Konzern insgesamt MEUR 6,0 getilgt.

### FINANZIELLE VERBINDLICHKEITEN

in TEUR	Bewertungs-kategorie	Beizulegen-der Zeitwert* 31.12.2021	Buchwert 31.12.2021	Zahlungs-wirksam Kapital-fluss	Zahlungsunwirksam		IFRS 16	Sonstige Verän-derung **	Beizulegen-der Zeitwert* 30.06.2022	Buchwert 30.06.2022
					Wechsel-kursän-derung	Effektiv-verzin-sung				
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>										
Finanzverbind-lichkeiten	FLAC	45.374	45.374	-3.339	-318	56	0	10.348	52.121	52.121
Leasingverbind-lichkeiten	FLAC	52.792	52.792	0	0	0	2.177	0	54.969	54.969
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>										
Finanzverbind-lichkeiten	FLAC	25.612	25.612	14.237	-141	0	0	-10.483	29.225	29.225
Leasingverbind-lichkeiten	FLAC	15.061	15.061	-8.695	-26	0	6.365	0	12.705	12.705

\* Die Kreditverbindlichkeiten sind weitestgehend variabel verzinst. Die Bonität des Unternehmens ist in diesen Konditionen berücksichtigt und daher stellt der Buchwert wie bei den übrigen finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten einen angemessenen Näherungswert für den beizulegenden Zeitwert dieser Finanzinstrumente dar.

\*\* Sonstige Veränderungen umfassen zahlungsunwirksame Bewegungen und unbare Zinsen, die in der Kapitalflussrechnung als Kapitalfluss aus dem Ergebnis dargestellt werden. 2022 handelt es sich im Wesentlichen um Änderungen in der Darstellung der Fristigkeiten.

## PERSONAL

Im 1. Halbjahr 2022 beschäftigt die Frauenthal-Gruppe im Durchschnitt 3.195 Personen (1–6/2021: 3.238).

Die Division Frauenthal Automotive beschäftigt in den ersten sechs Monaten des Jahres 2022 durchschnittlich 1.580 Personen (1–6/2021: 1.669).

Die Division Frauenthal Handel weist im 1. Halbjahr 2022 einen durchschnittlichen Mitarbeiterstand von 1.605 Beschäftigten (1–6/2021: 1.559) auf.

## FINANZINSTRUMENTE

### FINANZIELLE VERMÖGENSWERTE

in TEUR	Bewertungs- kategorie nach IFRS 9**	Beizulegender Zeitwert 30.06.2022	Buchwert 30.06.2022	Beizulegender Zeitwert 31.12.2021	Buchwert 31.12.2021
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte		1.938	1.938	2.189	2.189
<i>davon Wertpapiere</i>	<i>FVTPL</i>	<i>1.938</i>	<i>1.938</i>	<i>2.189</i>	<i>2.189</i>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	AC	*	54.851	*	33.792
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	AC	*	0	*	8
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	AC	*	12.718	*	12.638
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	AC	*	19.060	*	48.492
Beteiligung an anderen Unternehmen	FVTPL	40	40	40	40
<b>davon aggregiert nach Bewertungskategorie IFRS 9</b>					
At Amotised Cost	AC	*	86.629	*	94.930
Fair Value through Profit and Loss	FVTPL	1.978	1.978	2.229	2.229

\* Der Buchwert stellt gem. IFRS 7.29 einen angemessenen Näherungswert für den beizulegenden Zeitwert dar.

\*\* FVTPL (Fair Value Through Profit and Loss): Verpflichtend erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet  
AC (At Amortised Cost): Fortgeführte Anschaffungskosten.

**FINANZIELLE VERBINDLICHKEITEN**

in TEUR	Bewertungs- kategorie nach IFRS 9**	Beizulegender Zeitwert 30.06.2022	Buchwert 30.06.2022	Beizulegender Zeitwert 31.12.2021	Buchwert 31.12.2021
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>					
Finanzverbindlichkeiten	AC	52.121 <sup>1)</sup>	52.121	45.374 <sup>1)</sup>	45.374
Leasingverbindlichkeiten	AC	54.969	54.969	52.792	52.792
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>					
Finanzverbindlichkeiten	AC	29.225 <sup>1)</sup>	29.225	25.612 <sup>1)</sup>	25.612
Leasingverbindlichkeiten	AC	12.705	12.705	15.061	15.061
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	AC	*	121.566	*	96.789
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	AC	*	11.460	*	11.349
<b>davon aggregiert nach Bewertungskategorie IFRS 9</b>					
At Amortised Cost	AC	*	282.046	*	246.978

**ZEITWERTHIERARCHIE**

in TEUR	Bewertungs- kategorie nach IFRS 9**	Beizulegender Zeitwert 30.06.2022	Buchwert 30.06.2022	Beizulegender Zeitwert 31.12.2021	Buchwert 31.12.2021
<b>1. Stufe</b>					
Wertpapiere	FVTPL	1.938	1.938	2.189	2.189

<sup>1)</sup> Die Finanzverbindlichkeiten sind weitestgehend variabel verzinst. Die Bonität des Unternehmens ist in diesen Konditionen berücksichtigt und daher stellt der Buchwert wie bei den übrigen finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten einen angemessenen Näherungswert für den beizulegenden Zeitwert dieser Finanzinstrumente dar.

\* Der Buchwert stellt gem. IFRS 7.29 einen angemessenen Näherungswert für den beizulegenden Zeitwert dar.

\*\* FVTPL (Fair Value Through Profit and Loss): Verpflichtend erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet

AC (At Amortised Cost): Fortgeführte Anschaffungskosten

## AKTIENKURSENTWICKLUNG

Die Frauenthal Aktie wird seit 10. Juni 1991 an der Wiener Börse gehandelt.

Ab 23. Juli 2007 notierte die Aktie im Marktsegment Prime Market. Aufgrund von Änderungen der Berechnungsgrundlage für Streubesitzfaktoren österreichischer Indizes der Wiener Börse notiert die Aktie seit 1. Mai 2015 im Marktsegment Standard Market Auction an der Wiener Börse.

Die Frauenthal Aktie schließt mit EUR 21,80 zum Jahresultimo 30. Dezember 2021, per 30. Juni 2022 mit EUR 21,00. Den Tiefstkurs mit EUR 20,20 erreicht die Aktie am 28. Februar 2022. Am 5. Jänner 2022 verzeichnet die Aktie den Höchststand von EUR 22,20.

Die Entwicklungen zum Aktienkurs und die Aktionärsstruktur finden Sie auf unserer Homepage unter [www.frauenthal.at](http://www.frauenthal.at).

## GESCHÄFTSBEZIEHUNGEN ZU NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN

Die Ventana Holding GmbH, die EPE European Private Equity S.A. ("EPE S.A.") und Dr. Hannes Winkler kontrollieren gemeinsam zum 30. Juni 2022 (mittelbar und unmittelbar) die Tridelta HEAL Beteiligungsgesellschaft S.A. ("Tridelta S.A."), welche wiederum mittelbar (über die FT Holding GmbH) eine Beteiligung von 5.922.916 Aktien, somit eine Beteiligung im Ausmaß von 62,78 % des Grundkapitals und der Stimmrechte der Frauenthal Holding AG hält (8,30 % des Grundkapitals der Frauenthal Holding AG werden von dieser als eigene Aktien gehalten, 28,92 % befinden sich im Streubesitz, 0,19 % werden direkt von der Ventana Holding GmbH gehalten).

Der Konzernabschluss der Frauenthal Holding AG, Wien, wird in den Konzernabschluss der Ventana Holding GmbH, Wien, die den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen erstellt, miteinbezogen. Weiterführende Informationen zur Beteiligungsstruktur sind auf der Frauenthal Homepage unter Investor Relations abrufbar.

Zwischen Unternehmen der Frauenthal-Gruppe und nahestehenden Unternehmen sowie Personen bestehen Geschäftsbeziehungen im Miet- und Dienstleistungsbereich, deren Gesamtvolumen in den ersten sechs Monaten des Jahres 2022 TEUR 2.449 (1-6/2021: TEUR 2.277) betrug. Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen und Personen werden zu fremdüblichen Konditionen getätigt.

## ZUSAMMENSETZUNG DES VORSTANDS

Der Vorstand der Frauenthal Holding umfasst die Mitglieder Hannes Winkler als Vorstandsvorsitzenden sowie Erika Hochrieser und Michael Ostermann.

Hannes Winkler verantwortet die Division Frauenthal Handel, Recht, Business Development und Interne Revision.

Erika Hochrieser als Finanzvorstand ist verantwortlich für Finanzen, Reporting und Treasury.

Michael Ostermann ist zuständig für die Division Frauenthal Automotive und Investor Relations.

## WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Am 30. Juni 2022 ist bei der Hauptversammlung der Beschluss über die vereinfachte Herabsetzung des Grundkapitals um EUR 783.499,00 durch Einziehung von 783.499 Stück eigener Aktien mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 783.499,00 gefasst worden.

Zwischen dem 30. Juni 2022 und der Freigabe dieses Berichts zur Veröffentlichung am 25. August 2022 ist die Eintragung im Firmenbuch erfolgt, das Grundkapital beträgt EUR 8.651.491,00 und ist in 8.651.491 Stück Aktien unterteilt.

## ERKLÄRUNG DES VORSTANDS GEMÄSS § 125 (1) BÖRSEGESETZ

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Konzernzwischenabschluss der Frauenthal Holding AG ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und dass der Halbjahreslagebericht des Konzerns ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den Konzernzwischenabschluss, bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres und bezüglich der offen zu legenden wesentlichen Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen vermittelt.

Wien, im August 2022

Frauenthal Holding AG

Mag. Erika Hochrieser  
Vorstandsmitglied

Dr. Hannes Winkler  
Vorstandsvorsitzender

DI Michael Ostermann  
Vorstandsmitglied

# Impressum

## Kontakt

Frauenthal Holding AG  
Rooseveltplatz 10, A-1090 Wien  
Tel.: +43 (0) 1 505 42 06  
E-Mail: [holding@frauenthal.at](mailto:holding@frauenthal.at)  
[www.frauenthal.at](http://www.frauenthal.at)

## Investor Relations

<b>INFORMATIONEN ZUM UNTERNEHMEN FRAUENTHAL AKTIE</b>
Investor Relations Officer: Mag. Wolfgang Knezek
Aktionärstelefon: +43 (0) 1 505 42 06 - 63
E-Mail: <a href="mailto:w.knezek@frauenthal.at">w.knezek@frauenthal.at</a>
Internet: <a href="http://www.frauenthal.at/InvestorRelations">www.frauenthal.at/InvestorRelations</a>
Wertpapierkürzel: FKA
ISIN: AT 0000762406 (Aktien)
Bloomberg-Code: FKA AV
Reuters-Code: FKAV.V1
Wiener Börse: Standard Market Auction
Wiener Börse: Notierung im Amtlichen Handel an der Wiener Börse

## Impressum

Medieninhaber: Frauenthal Holding AG, Rooseveltplatz 10, 1090 Wien, Österreich. Inhouse produziert.

## Disclaimer

Wir haben diesen Bericht mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt und die Daten überprüft. Rundungs-, Satz- oder Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden. Bei der Summierung von gerundeten Beträgen und bei Prozentangaben können durch Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten. Die in diesem Bericht enthaltenen Prognosen, Planungen und zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf dem Wissensstand und der Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung (Redaktionsschluss: Wien, am 25. August 2022). Es kann keine Garantie für die Vollständigkeit der Inhalte gegeben werden. Personenbezogene Formulierungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

